

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



## Schweizerische Postverwaltung.

### Lieferung von Postmützen.

Die schweizerische Postverwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von **7400 Mützen für Briefträger etc.** (mit 2 mm breiter Silberborte) und **240 Mützen für Kondukteure, Oberbriefträger etc.** (mit 4 mm breiter Silberborte). Der Lieferungstermin wird festgesetzt auf **Mitte April 1910.**

Das für die Mützen nötige Tuch (135 cm breit) liefert die Postverwaltung zum Preise von **Fr. 11 per Meter.** Die Mützenverzierungen (Posthörnchen) liefert ebenfalls die Postverwaltung, jedoch ohne Berechnung. Mustermützen können bei unserem Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) eingesehen oder bezogen werden.

Die Mützen sind lieferbar franko Fracht und Packung an das vorgenannte Materialbureau oder an eine Kreispostdirektion, wofür wir uns später Verfügung vorbehalten. Das Packmaterial wird unfrankiert zurückgesandt.

Offerten ausländischer Fabrikanten oder Lieferanten können nicht berücksichtigt werden.

Die Offerten müssen frankiert, verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Postmützen“ versehen bis zum **25. November 1909** in den Händen der Oberpostdirektion sein.

Bern, den 30. Oktober 1909.

(2.).

Schweiz. Oberpostdirektion.

### Lieferung von Dienstkleidungen.

Das schweizerische Landwirtschaftsdepartement eröffnet die Konkurrenz über die Lieferung der nachbezeichneten Uniformstücke für das Personal des eidg. Hengsten- und Fohlendepots in Avenches:

**50 Paar Stiefelhosen** aus Grenzwächterdiagonal, schwarz passepoiliert und mit Besatz.

**50 Blusen** aus Grenzwächtermantelstoff, mit Umlegkragen, Kräwatte und Gurt.

**50 Mützen**, Stoff und Form nach Modell.

Eine Musteruniform kann im eidg. Bekleidungs Magazin auf dem Beundenfeld in Bern besichtigt werden.

Tücher und Konfektion unterliegen der eidgenössischen Kontrolle.

Massabnahme für jeden einzelnen, allfällige Korrekturen, Bezeichnung jedes Kleidungsstückes mit Buchstaben und Nummer, sowie Verpackung und Transport nach Avenches fallen zu Lasten des Lieferanten.

Lieferungstermin: 15. Dezember 1909.

Lieferungsangebote sind bis zum **15. November** an die unterzeichnete Amtsstelle zu richten.

Bern, den 25. Oktober 1909.

(2..)

**Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.**

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden folgende Arbeiten zum Zeughaus in Brig zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Schreinerarbeiten;
2. Verglasungen;
3. Schlosserarbeiten;
4. Malerarbeiten.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidgenössischen Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 186 und im Zollbureau in Brig) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zeughaus Brig“ bis und mit dem **18. November** nächsthin franko einzureichen an

**Die Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 5. November 1909.

(2.).

---

## Stellen-Ausschreibungen.

### Justiz- und Polizeidepartement.

**Vakante Stelle:** Kommerzieller Experte im eidgenössischen Versicherungsamte.

**Erfordernisse:** Gründliche allgemeine sowie handelswissenschaftliche Bildung. Wenn möglich, Kenntnis der Transport- und der Feuerversicherung.

<b>Besoldung:</b>	Fr. 5200 bis Fr. 7300.	
<b>Anmeldungstermin:</b>	30. November 1909.	(2.).
<b>Anmeldung an:</b>	Eidg. Versicherungsamt.	
<b>Bemerkung:</b>	Die Anfangsbesoldung wird bei der Wahl festgesetzt.	

---

### Schweizerische Bundesbahnen.

*Kreisdirektion I, Lausanne.*

<b>Vakante Stelle:</b>	<b>Kreiskassier.</b>	
<b>Erfordernisse:</b>	Gründliche Kenntnis des Kassen- und Wert- schriftendienstes, sowie Kenntnis der fran- zösischen und deutschen Sprache.	
<b>Besoldung:</b>	Fr. 4800 bis 7000.	
<b>Anmeldungstermin:</b>	15. November 1909.	(1.)
<b>Anmeldung an:</b>	Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.	
<b>Bemerkungen:</b>	Amtskautions Fr. 30,000; Diensteintritt am 1. Januar 1910.	

---

### Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

#### *Postverwaltung.*

1. Postcommis in Genf.	} Anmeldung bis zum 20. Nov. 1909 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Oberbriefträger in Genf.	

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 3. Landbriefträger in Moudon.           | } | Anmeldung bis zum 20. Nov.   |
| 4. Postcommis in Vallorbe.              |   | 1909 bei der Kreispostdirektion<br>in Lausanne.                                  |
| 5. Posthalter in Auvernier (Neuenburg). | } | Anmeldung bis zum 20. Nov.   |
| 6. Postdienstchef in Baden (Aargau).    |   | 1909 bei der Kreispostdirektion<br>in Aarau.                                     |
| 7. Postverwalter in Muri (Aargau).      | } | Anmeldung bis zum 20. Nov.   |
| 8. Briefträger in Dussnang (Thurgau).   |   | 1909 bei der Kreispostdirektion<br>in Zürich.                                    |
| 9. Briefträger in Männedorf.            | } | Anmeldung bis zum 20. Nov.   |
| 10. Postpacker in Winterthur.           |   | 1909 bei der Kreispostdirektion<br>in Zürich.                                    |
| 11. Postcommis in Glarus.               |   | Anmeldung bis zum 20. November 1909 bei<br>der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 12. Zwei Bahnpostwagenreiniger in Chur. | } | Anmeldung bis zum 20. Nov.   |
| 13. Postcommis in Davos-Platz.          |   | 1909 bei der Kreispostdirektion<br>in Chur.                                      |

- 
1. Briefträger in Genf. Anmeldung bis zum 13. November 1909 bei der Kreispostdirektion in Genf.
  2. Ablagehalter und Briefträger in Leytron (Wallis). Anmeldung bis zum 13. November 1909 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  3. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 13. November 1909 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  4. Postcommis in Zürich.
  5. Paketträger in Zürich.
- |  |   |   |
|--|---|---|
|  | } | Anmeldung bis zum 13. Nov.                    |
|  |   | 1909 bei der Kreispostdirektion<br>in Zürich. |
6. Briefträger und Bote in Bonaduz. Anmeldung bis zum 13. November 1909 bei der Kreispostdirektion in Chur.

## Öffentlicher Fataftermin.

(Erbenausmittlung.)

Am 18. August 1896 verstarb in Sarnen Frau Anna Marie Wirz-Kretz mit Hinterlassung eines kleinen Guthabens, welches aber der überlebende Ehemann Joseph Wirz, Juristen, Schreiner, in Sarnen, lebenslänglich nutzen konnte. Nachdem nun auch genannter Nutzniesser unterm 29. August letzthin gestorben ist, fällt dieser Vermögensnachlass der Frau Anna Marie Wirz-Kretz ihren gesetzlichen Erben zu.

Da eine zuverlässige Ausmittlung der fraglichen Erben nicht konstatiert ist, so werden anmit nach Massgabe von Art. 209 der Zivilprozessordnung alle jene Personen, welche auf den Nachlass der genannten Frau Anna Marie Wirz-Kretz erbrechtliche Ansprüche zu erheben glauben, peremptorisch aufgefordert, diese ihre Ansprüche, unter Vorlage der nötigen Abstammungsnachweise, bis und mit dem 20. März 1910 bei der Obergerichtskanzlei

Obwalden, in Sarnen, schriftlich anzumelden, ansonst allfällige spätere Ansprüche an genannter Verlassenschaft für immer dahingefallen erklärt sind.

Sarnen, den 20. Oktober 1909.

(2..)

Namens der obergerichtlichen Justizkommission,

Der Präsident: **P. A. Ming.**

Der Aktuar: **Joh. Wirz.**

---

Am 1. Juli 1909 ist in Kraft getreten die

## **Bundesgesetzgebung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen.**

In unserem Verlag ist dazu erschienen die vom schweizerischen Gesundheitsamt herausgegebene

### **Amtliche Ausgabe.**

Preis broschiert **Fr. 2.** —, solid gebunden **Fr. 2.50.**

Diese Ausgabe enthält neben dem Bundesgesetz und allen Reglementen, Ausführungsverordnungen, Instruktionen und Tabellen ein ausführliches alphabetisches Sachregister, das den Gebrauch des Buches bedeutend erleichtert.

Für alle Verwaltungs- und Gemeindebehörden, sowie für einen jeden, der sich beruflich mit Lebensmitteln zu beschäftigen hat, Apotheker, Kaufleute, Fabrikanten, Wirte etc., ist diese Gesetzsammlung unentbehrlich.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder durch den Verlag

**Stämpfli & Cie., Bern.**

---

# Zusammenstellung der im Monat August 1909 auf den wichtigern schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmässigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugkilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-26 Ursache der Verspätungen						27-28 Prozente		29 Anzahl der verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	30 Bezeichnung der Eisenbahnen		
			4 im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			5-7 Fakultativ- und Extra-			10 Zugs-	11 Achskilometer			14 Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			15-17 Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			20 Durch Verspätung der Anschlussanstalten	21-26 Auf der eigenen Linie					27 der gemäss Kolonnen 23 und 24 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	28 im gleichen Monat des Vorjahres				
			8 Personenzüge	9 Güterzüge mit Personenbeförderung	10 reinen Güterzüge	11 Personenzüge	12 Güterzüge mit Personenbeförderung	13 reinen Güterzüge					14 Anzahl	15 Durchschnittliche Verspätung	16 Grösste Verspätung	17 Anzahl	18 Durchschnittliche Verspätung	19 Grösste Verspätung		21 infolge von Unfällen	22 infolge von atmosphärischen Einflüssen	23 infolge von Rollmaterialdefekten	24 durch den Stations- und Fahrdienst	25 Total					26 Total im gleichen Monat des Vorjahres	
									21-26 Ursache der Verspätungen																					
<b>1. Hauptbahnen.</b>																														
Schweiz. Bundesbahnen:																														
Kreis I	2672	681	38 596	4109	14 252	433	—	1873	2 874 854	91 329 512	2 161 627	34 180	389	17	243	1	17	17	205	—	—	1	184	185	138	1,51	1,16	208	S. B. B. I	
" II <sup>1)</sup>													629	16	156	3	23	25	449	3	—	8	172	183	101				226	" II
" III													624	14	56	9	20	27	450	1	—	16	166	183	131				331	" III
" IV													356	16	96	—	—	—	279	—	—	5	72	77	117				131	" IV
" V													77	14	27	2	16	16	57	—	—	3	19	22	59*				3	" V
<b>Totale und Durchschnittszahlen</b>													2075	15	243	15	19	27	1440	4	—	33	613	650	546			899	Total	
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	558	—	52	—	—	10	26 325	402 519	23 994	9 361	17	16	40	—	—	—	15	—	—	—	2	2	—	0,36	—	30	B. N.	
Jura Neuchâtelois	38	2	1 043	26	78	8	—	149	31 594	463 511	26 304	12 198	33	14	31	—	—	—	29	—	—	3	1	4	6	0,37	0,56	2	J. N.	
<b>2. Nebenbahnen.</b>																														
Thunerseebahn <sup>2)</sup>	115	—	2 996	—	494	9	—	13	66 816	1 174 397	58 782	10 212	162	14	31	—	—	—	150	—	—	—	12	12	67	0,40	2,03	8	T. S. B.	
Seetalbahn <sup>3)</sup>	55	—	930	62	104	—	—	45	32 510	340 630	29 324	6 193	6	14	24	—	—	—	6	—	—	—	—	—	4	—	0,40	1	S. T. B.	
Südostbahn	50	—	1 720	—	102	33	—	52	30 790	337 283	27 714	6 746	28	14	20	—	—	—	26	—	—	—	2	2	3	0,11	0,17	10	S. O. B.	
Tösstalbahn <sup>4)</sup>	46	—	615	156	108	7	—	8	25 965	284 410	23 659	6 183	10	14	27	1	24	24	7	—	—	—	4	4	4	0,51	0,53	1	T. T. B.	
Emmentalbahn	43	—	1 064	—	156	2	1	56	25 546	341 883	22 406	7 951	48	15	36	—	—	—	47	—	—	—	1	1	1	0,09	0,10	20	E. B.	
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	625	—	130	16	—	8	29 511	280 194	24 663	6 834	20	14	20	—	—	—	17	—	1	—	2	3	—	0,32	—	6	B. T. B.	
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	40	—	568	264	26	4	—	5	16 230	239 718	15 740	5 993	3	18	20	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	L. H. W. B.	
Freiburg-Murten-Ins (elektrisch)	33	—	496	52	—	—	—	8	16 022	154 580	15 872	4 684	10	13	18	—	—	—	5	—	—	—	5	5	5	0,31	0,30	2	F. M. I.	
Uerikon-Bauma	26	—	553	—	—	1	—	3	10 993	59 273	10 958	2 279	1	13	13	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	0,18	—	1	Ue. B. B.	
Saignelégier-Glovelier	25	—	310	62	—	2	—	—	9 350	60 998	9 300	2 440	3	13	18	—	—	—	2	—	—	—	1	1	4	0,26	1,07	—	R. S. G.	
Ramsei-Sumiswald-Huttwil	25	—	772	124	—	—	—	—	9 131	73 774	9 131	2 951	3	19	27	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	R. S. H. B.	
Solothurn-Münster	23	—	310	—	104	—	1	52	10 713	125 020	7 440	5 436	11	14	21	—	—	—	10	—	—	—	1	1	—	0,32	—	1	S. M. B.	
Bern-Schwarzenburg	21	—	274	52	26	—	—	1	7 023	58 570	6 846	2 789	2	14	16	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	B. S. B.	
Sihltalbahn	19	—	604	—	148	6	—	4	11 080	102 646	10 070	5 402	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sihl T. B.	
Bulle-Romont	18	—	258	52	—	—	—	2	5 616	88 352	5 580	4 908	1	11	11	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B. R.	
Val-de-Travers	14	—	1 131	88	156	—	—	128	9 384	118 553	8 088	8 468	18	15	24	2	16	17	10	—	—	—	10	10	—	0,32	—	—	R. V. T.	
Pont-Brassus	14	—	248	—	—	—	—	—	3 224	30 551	3 224	2 182	1	25	25	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	P. B.	
Sensetalbahn	12	—	465	62	—	—	—	—	5 642	29 688	5 642	2 474	3	14	15	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Sense T. B.
Pruntrut-Bonfol	11	—	310	—	—	—	—	—	3 410	23 346	3 410	2 122	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,32	—	—	R. P. B.	
Vevey-Puidoux	8	—	434	62	—	—	—	—	3 968	31 234	3 968	3 904	12	12	18	—	—	—	12	—	—	—	—	—	3	—	0,30	2	V. P.	
Nyon-Crassier	6	—	434	—	—	—	—	—	2 604	26 734	2 604	4 456	11	15	22	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	N. C.	
<b>Totale und Durchschnittszahlen</b>	3398	683	55 314	5171	15 936	521	2	2417	3 268 301	96 177 376	2 516 346	28 304	2478	15	243	18	20	27	1799	4	1	36	656	697	—	1,14	—	984		
<b>Im Monat August 1908</b>	3422	657	56 784	5340	17 475	450	7	2531	3 390 190	95 437 054	2 593 053	27 889	2420	14	200	26	18	43	1800	10	7	30	599	646	—	1,01	—	913		

<sup>1)</sup> Inkl. Basler Verbindungsbahn.

<sup>2)</sup> " Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gärbetalbahn.

<sup>3)</sup> " Beinwil-Münster.

<sup>4)</sup> " Wald-Rütli.

\* Gotthardbahn.

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1909
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	45
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.11.1909
Date	
Data	
Seite	126-130
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 533

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.